

Der Kreisgraben-Wanderweg

Der Kreisgrabenwanderweg weist eine Länge von 3,4 km auf und führt teilweise über naturbelassene Feldwege und kurz über Ackerboden. Er ist mit entsprechender Bekleidung bei jeder Witterung begehrbar.

Der Wanderweg führt auf den östlich gelegenen Hügel, die Leiten, von wo eine gute Aussicht auf die Kreisgräben und Besiedelungsanlage gegeben ist. Durch die Erlebnistafel werden die Anlagen sichtbar gemacht. Eine Bank lädt zu einer kurzen Rast ein. Bei guter Fernsicht ist der Schneeberg zu sehen. Der Weg führt weiter durch den Wald Richtung Norden, den Porraubach entlang. Kurz vor der Ortschaft Porrau wechselt der Weg auf die andere Bachseite in südliche Richtung. Nach Überquerung der Landesstraße geht es über einen kleinen Hügel zum Ausgangspunkt zurück.

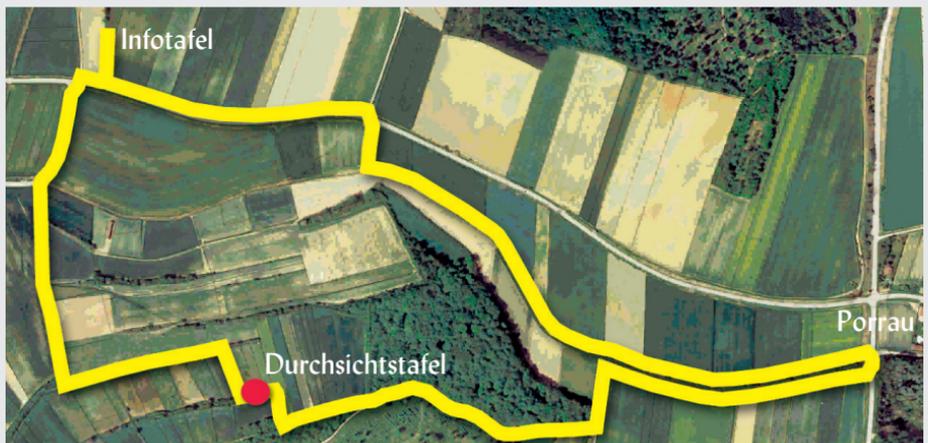
Streckenlänge: 3444 Meter
Gehzeit: ca. 1 Stunde
Für Kinderwagen und Rollstuhl
nur bedingt tauglich.
Eltern haften für Ihre Kinder.
Benutzung auf eigene Gefahr.

Für weitere Informationen oder
zur Meldung von Schäden
wenden Sie sich bitte an

Marktgemeinde Göllersdorf
Telefon: 0 29 54 / 22 65
www.goellersdorf.at

Sehenswertes in Porrau:

Die 1896 erbaute Ortschaftkapelle
Das Schloss Porrau (1720),
welches heute als Forsthaus dient.



Länge 3,44 km - bei jeder Witterung

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung

Verein
„Im Zeichen
des Kreises“
VIZdK

MARKTGEMEINDE
GÖLLERSDORF

Die Wallsiedlung und der zweifache Kreisgraben Porrau

Beachtliche Dimensionen

Zweifacher Kreisgraben Porrau (rechts)

Gesamtfläche: 6.500 m²
Grabendurchmesser: 64 m Innengraben, mit 2,5 bis 5,5 m Breite
88 m Aussengraben, mit 2,5 bis 5 m Breite
Zugänge: 3 Erdbrücken (keine Palisaden erkennbar)

Befestigtes Siedlungsoval Porrau/Bergau (links)

Gesamtfläche: 33.000 m²
Grabendurchmesser: 300 x 150 m Aussengraben mit 5 m Breite
160 x 100 m Innengraben mit 7 m Breite

Kreisgrabenwanderweg Porrau

Ich war auch da!

Sehenswertes in Porrau:

Die 1896 erbaute Ortskapelle
Das Schloss Porrau (1720),
welches heute als Forsthaus dient.